



Unihockey Basel Regio

Rainer Altermatt

Geschäftsführer

Mobile 079 692 98 07
E-Mail gs@unihockeybaselregio.ch
Anschrift Unihockey Basel Regio, Postfach 837, 4104 Oberwil

Internet unihockeybaselregio.ch
Facebook facebook.com/UnihockeyBaselRegio
Twitter twitter.com/UH_Basel_Regio

An die Medien

Basel, 8. Januar 2018

Pressemitteilung

Sehr geehrte Medienvertreter

Wir senden Ihnen hiermit eine Pressemitteilung von Unihockey Basel Regio. Die Pressemitteilung ist zur sofortigen Veröffentlichung freigegeben.

Wenn Sie weitergehende Fragen haben, können Sie sich gerne direkt an den Absender wenden (Kontaktangaben siehe oben links). Beachten Sie doch bitte auch unsere Internet- und Facebook-Seiten sowie Twitter (siehe ebenfalls oben links).

Vielen Dank.

Verhaltener Start ins Neue Jahr für Basel Regio

Die Herren von Unihockey Basel Regio starten nicht optimal ins Neue Jahr. Nachdem das Team - nach zuvor 14 Siegen in Folge - das letzte Spiel des Jahres gegen Grünenmatt knapp verlor, musste Basel Regio sich auch im ersten Spiel 2018 Sarganserland geschlagen geben. Im Heimspiel am Sonntag gegen Davos-Klosters fanden die Gastgeber dann aber wieder zurück auf die Siegesstrasse.

Das Team reiste am Samstag nach Sargans. Die Basler hätten vor dieser Partie eigentlich gewarnt sein sollen, war doch der UHC Sarganserland die einzige Mannschaft, welche dem Team aus Basel in der Hinrunde einen Punkt abnehmen konnte. Die Gäste begannen zunächst konzentriert und erspielten sich in den ersten Minuten bereits ein paar gute Torchancen. Trotzdem waren es die Gastgeber, die das Score eröffneten. In der Folge liess die Konzentration der Basler zusehends nach und nahm die Fehlerquote entsprechend zu. Statt einfach zu spielen, ergingen sich die Nordwestschweizer in schönen, aber letztlich fruchtlosen Aktionen. Mit einem 2:2 ging es in die erste Pause.

Das zweite Drittel war geprägt von Strafen des Heimteams. So konnte Basel zwei Mal im Powerplay antreten, jedoch keinen Profit aus diesen Situationen schlagen. Die Sarganser zeigten sich an diesem Abend einfach effizienter und erzielten auch im Mittelabschnitt zwei Tore. Das letzte Drittel ist schnell erzählt. Das Heimteam aus Sargans kämpfte um jeden Zentimeter auf dem Feld. Basel versuchte nochmals alles und agierte schon früh mit 6:4- bzw. 6:5-Feldspieler. Die Sarganser konterten diese Situation aber souverän. Sie wollten den Sieg schlicht mehr als die Gäste aus Basel und sicherten sich so den verdienten 10:5-Erfolg.

Unihockey Basel Regio, Stammvereine



UHC Sarganserland - Unihockey Basel Regio 10:5 (2:2, 2:0, 6:3)

Sporthalle Riet, Sargans. 164 Zuschauer. SR Anderegg/Röder.

Tore: 4. B. Singer (M. Pini) 1:0. 8. F. Good (D. Grass) 2:0. 10. J. Marti (D. Kramer) 2:1. 11. M. Sutter (P. Krähenbühl) 2:2. 28. C. Stucki (M. Decasper) 3:2. 37. D. Grass (M. Decasper) 4:2. 44. V. Regi (C. Stucki) 5:2. 49. F. Good (D. Grass) 6:2. 53. M. Decasper (M. Good) 7:2. 55. V. Regi (L. Feiner) 8:2. 57. T. Kasenurm (P. Krähenbühl) 8:3. 57. M. Jolma (P. Mendelin) 8:4. 58. C. Kühne (M. Pini) 9:4. 59. D. Hardegger (M. Good) 10:4. 60. M. Jolma (P. Mendelin) 10:5.

Strafen: 4 mal 2 Minuten gegen UHC Sarganserland. 2 mal 2 Minuten gegen Unihockey Basel Regio.

Aufstellung: Christian Coray (T), Tim Kramer (T), Nicolas Schwob, Cédric Mendelin, Jonas Niggli, Dominik Mendelin, Matthias Reist, Marco Schlüchter, Dennis Kramer (C), Markus Sutter, Patrick Krähenbühl, Jonas Marti, Tobias Rudin, Patrick Schaffter, Patrick Mendelin, Mikko Jolma, Tanel Kasenurm, Alex Richard, Fabian Frutschi, Enea Tambini.

[Live-Ticker](#)

Nach zwei Niederlagen in Folge war von den Baslern zu Hause gegen Davos definitiv eine Reaktion gefragt! Das Team erwischte stattdessen einen Kaltstart: Bereits im ersten Einsatz nach 16 Sekunden erzielten die Gäste das 1:0. Das Heimteam liess sich dadurch aber nicht beirren und versuchte, den Davosern ihr Spiel aufzuzwingen. Nach 17 Minuten erfolgte so der ersehnte Ausgleich. Sinnbildlich für das Wochenende erzielte dann wiederum Davos kurz vor Drittelsende durch ein Eigentor eines Baslers den Führungstreffer zum 1:2.

Im zweiten Abschnitt spielten die Basler noch konsequenter. Der NLB-Leader war wieder auf dem Platz. Auch das Powerplay funktionierte an diesem Sonntag deutlich besser. Nach 40 Minuten und 3 Überzahltreffern lautete das Resultat 5:3. Im letzten Drittel löste sich der Knoten dann definitiv. Die Basler kamen gleich zu Beginn zu zwei Treffern. Die Gegenwehr der Gäste war nun gebrochen und der Heimsieg musste nur noch über die Zeit gebracht werden.

Den Baslern war nach Spielende anzumerken, wie wichtig dieser Sieg und die einzelnen persönlichen Erfolgsmomente waren. Nächsten Sonntag geht es dann auswärts mit dem Spitzenkampf gegen Unihockey Langenthal weiter (Anpfiff 18:00 Uhr).

Unihockey Basel Regio - I. M. Davos-Klosters 9:4 (1:2, 4:1, 4:1)

Sandgruben, Basel. 273 Zuschauer. SR Britschgi/Gasser.

Tore: 1. A. Marugg (C. Wiedmer) 0:1. 17. T. Kasenurm (N. Schwob) 1:1. 20. N. Schwob (Eigentor) 1:2. 21. M. Sutter (P. Mendelin) 2:2. 22. F. Laely (C. Wiedmer) 2:3. 23. M. Jolma (P. Mendelin) 3:3. 29. N. Schwob (J. Niggli) 4:3. 34. P. Mendelin (M. Sutter) 5:3. 42. J. Marti 6:3. 42. P. Mendelin (M. Jolma) 7:3. 51. J. Marti (C. Mendelin) 8:3. 52. M. Sutter (J. Niggli) 9:3. 55. L. Rizzi (F. Laely) 9:4.

Strafen: 1 mal 2 Minuten gegen Unihockey Basel Regio. 4 mal 2 Minuten gegen I. M. Davos-Klosters.

Aufstellung: Christian Coray (T), Tim Kramer (T), Nicolas Schwob, Cédric Mendelin, Jonas Niggli, Dominik Mendelin, Matthias Reist, Marco Schlüchter, Dennis Kramer (C), Markus Sutter, Patrick Krähenbühl, Jonas Marti, Tobias Rudin, Patrick Mendelin, Mikko Jolma, Tanel Kasenurm, Enea Tambini.

[Live-Ticker](#)